**A.10 PLANUNG VON AKTIVITÄTEN ZUR UMSETZUNG DES GESTECKTEN ZIELS**

SCHRITT 6: EINEN PROZESS PLANEN | Bearbeitungszeit ca. 45 Minuten

*151*

Schreiben Sie zunächst das Ziel auf, das Sie erreichen wollen.

Halten Sie kurz Ihre ersten Ideen fest, wie Sie das Ziel erreichen können.

Welche Zielgruppe/n haben Sie (z. B. Kinder, Eltern, pädagogische Mitarbeiter\*innen)?

Konkretisieren Sie nun verbindlich Ihre Aktivitäten: Mit welchen Aktivitäten wollen Sie Ihr Ziel erreichen? Wie sieht konkret der erste Schritt / die erste Aktivität aus? Welche Schritte / Aktivi- täten müssen folgen? Wer ist für die Planung und Umsetzung der Aktivitäten verantwortlich?

Füllen Sie hierfür die Tabelle aus.

Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Bielefeld e. V. I Mercatorstr. 10 I 33602 Bielefeld

XII. Arbeitshilfen

**AKTIVITÄT**

**KURZBESCHREIBUNG**

**WER IST VER- ANTWORTLICH?**

**BIS WANN?**

In diesem Dokument kann nur die Tabelle am PC ausgefüllt werden.

[www.awo-bielefeld.de](http://www.awo-bielefeld.de/) I [info@awo-bielefeld.de](mailto:info@awo-bielefeld.de)

*152*

Wer kann Sie bei Ihren Aktivitäten vielleicht noch unterstützen?

Gibt es Grenzen der Umsetzbarkeit in Ihrer Einrichtung, die Sie bei der Umsetzung mitbeden-

ken müssen (z. B. Budget, Personal, fehlendes Know-how)?

Gibt es Risiken, die die geplanten Aktivitäten gefährden können (z. B. Ausfall eines Team- mitglieds, Konflikte im Team)? Wenn ja, was könnte bei Eintreten der Risiken unternommen

werden?

Wer muss von Ihren Aktivitäten wissen? Wen müssen Sie informieren?

Wer prüft zwischendurch, ob Sie noch auf Kurs sind? In welchem Rahmen und mit welcher

Häufigkeit?

Wer prüft zum Schluss, ob Ihr Ziel / Ihre Ziele erreicht worden sind? In welchem Rahmen

(z. B. Teamsitzung)

XII. Arbeitshilfen